Rechengesetze

Für reelle Zahlen $a,b,c\in\mathbb{R}$ gelten die folgenden Rechengesetze.

Kommutativität

In welcher Reihenfolge wir Zahlen zueinander addieren oder in welcher Reihenfolge wir sie multiplizieren, spielt keine Rolle.

$$a + b = b + a$$
$$a \cdot b = b \cdot a$$

Assoziativität

Auf die Reihenfolge der Klammerung bei der Addition und Multiplikation von reellen Zahlen kommt es nicht an.

$$a + (b + c) = (a + b) + c$$
$$a \cdot (b \cdot c) = (a \cdot b) \cdot c$$

Distributivität

Auf folgende Weise spielen Addition und Multiplikation zusammen.

$$a \cdot (b+c) = ab + ac$$
$$(a+b) \cdot c = ac + bc$$

Bruchrechnung

Brüche $\frac{a}{b}, \frac{c}{d} \in \mathbb{Q}$ werden miteinander addiert, indem sie auf einen gemeinsamen Nenner gebracht werden:

$$\frac{a}{b} + \frac{c}{d} = \frac{ad}{bd} + \frac{bc}{bd} = \frac{ad + bc}{bd}.$$

Brüche werden miteinander multipliziert, indem das Produkt der Zähler und Nenner gebildet wird:

$$\frac{a}{b} \cdot \frac{c}{d} = \frac{a \cdot c}{b \cdot d}.$$

Schließlich wird bei Division zweier Brüche mit dem Kehrwert des Divisors multipliziert:

$$\frac{\frac{a}{b}}{\frac{c}{d}} = \frac{a}{b} \cdot \frac{d}{c} = \frac{a \cdot d}{b \cdot c}$$

Mit Kürzen eines Bruches ist die Vereinfachung eines Bruches gemeint, bei der ein gemeinsamer Faktor von Zähler und Nenner gestrichen wird:

$$\frac{r \cdot a}{r \cdot b} = \frac{a}{b}.$$

Binomische Formeln

Mit Hilfe der Distributivitätsgesetze erhält man die bekannten binomischen Formeln.

$$(a+b)^{2} = a^{2} + 2ab + b^{2}$$
$$(a-b)^{2} = a^{2} - 2ab + b^{2}$$
$$(a+b)(a-b) = a^{2} - b^{2}$$

Potenzgesetze

Für das Potenzieren gelten die folgenden Gesetze und Regeln.

$$a^{x} \cdot a^{y} = a^{x+y}$$
$$(a^{x})^{y} = a^{x \cdot y}$$
$$a^{-x} = \frac{1}{a^{x}}$$
$$a^{\frac{p}{q}} = \sqrt[q]{a^{p}}$$

Exponential- und Logarithmusfunktion

Wenden wir die Potenzgesetze auf Exponentialfunktion an, so erhalten wir:

$$e^x \cdot e^y = e^{x+y}$$

Und mit $a = e^x$ und $b = e^y$ erhalten wir somit Rechenregeln für den natürlichen Logarithmus:

$$ln(a \cdot b) = ln(a) + ln(b),$$

denn

$$\ln(a \cdot b) = \ln(e^x \cdot e^y) = \ln(e^{x+y}) = x + y = \ln(a) + \ln(b).$$

Mit ähnlicher Rechnung erhalten wir aus $(e^x)^z = e^{x \cdot z}$ die Regel

$$\ln(a^z) = z \ln(a).$$

Prozentrechnung

Ein Prozent steht für ein Hundertstel. Das Prozentzeichen % ist also gleichbedeutend mit dem Wert $\frac{1}{100}$. Wir nutzen die Prozentrechnung, um eine Größe W in Relation zu einer Bezugsgröße G auszudrücken.

Angenommen ein Schuhmacher habe ein Monatsnettogehalt von 2200 Euro und seine Wohnungsmiete beträgt monatlich 528 Euro. Dann beträgt der Anteil der Miete an seinem Nettogehalt

$$\frac{W}{G} = \frac{528}{2200} = 0.24 = 24 \cdot \frac{1}{100} = 24\%.$$

Wir nennen dies den Prozentsatz.

Der erhaltene Wert vor dem Prozentzeichen – in diesem Beispiel der Wert 24 – wird auch *Prozentfuß* p genannt. Für ihn gilt dann offenbar

$$p = \frac{W}{G} \cdot 100.$$

8.1 Aufgaben

- 1. Der Bruch $\frac{2x\sin(x)+6x^2}{2x\sin(x)+6x^2-8x}$ kann durch Kürzen vereinfacht werden zu:
- 2. $\ln(e^3 \cdot e^{\pi})$ hat den Wert
 - $\bigcirc 3 \cdot \pi$.
 - $\bigcirc 3 + \pi.$ $\bigcirc e^{3 \cdot \pi}.$ $\bigcirc e^{3 + \pi}.$

- 3. Ein Konto, welches zu Beginn eines Jahres einen Kontostand von 3275 Euro aufweist, hat bei jährlicher nachschüssiger Verzinsung (also am Ende des Jahres) mit einem Zinssatz von 2% zu Beginn des Folgejahres den Kontostand
 - \bigcirc 0.02 · 3275 Euro.
 - \bigcirc 2 · 100 · 3275 Euro.
 - $\bigcirc 3275 + 2 \cdot 100 \cdot 3275$ Euro.
 - \bigcirc 1.02 · 3275 Euro.
- 4. Vereinfachen Sie den folgenden Ausdruck:

$$-e^{0}+6e^{-3}e^{\frac{5}{2}}\sqrt{\frac{e}{36}}.$$

5. Vereinfachen Sie den folgenden Ausdruck:

$$(x+2y)(y-3z) + 3x(y+z) - y(2y-6z).$$

6. Vereinfachen Sie den folgenden Ausdruck:

$$\frac{28 \cdot x^2 \cdot 2 \cdot x^4 - 4 \cdot x \cdot 35 \cdot x^5}{49(x^5)^2}.$$

7. Vereinfachen Sie den folgenden Ausdruck:

$$\frac{7x^3 + 5x^2}{7x^3 + 5x^2 + 2x}.$$

8. Vereinfachen Sie den folgenden Ausdruck:

$$\frac{r_1^2 \cdot r_2^4 \cdot \frac{p_1}{3\lambda}}{r_1^3 \cdot r_2^3 \cdot \frac{p_2}{4\lambda}}.$$

9. Vereinfachen Sie den folgenden Ausdruck:

$$\frac{45p^3\sqrt{p^7}}{3\sqrt{p^{13}}}$$
.

10. Vereinfachen Sie den folgenden Ausdruck:

$$\frac{\pi}{3}\ln\left(2^{\frac{5\pi^2}{\ln(2^\pi)}}\cdot 2^{\frac{3-5\pi}{\ln(2)}}\right).$$

11. Vereinfachen Sie den folgenden Ausdruck:

$$\cos\left(3(e^{\frac{1}{2}\ln(\pi)})^2\right).$$

- 12. Sie haben eine Werkzeugbestellung über einen Rechnungsbetrag von 175 Euro aufgegeben. Der Steuersatz der darin enthaltenen Mehrwertsteuer betrug 19%. Wie groß war der Anteil der Steuer an dem Rechnungsbetrag?
- 13. Sie haben ein Regalsystem bestellt und zahlen den Rechnungsbetrag per Vorabüberweisung. Dafür erhalten Sie 2.5% Skonto. Wenn Ihr Rechnungsbetrag 1413.75 Euro beträgt, wie hoch war dann der Preis des Regalsystems?